F

MOBILITÄT UND VERKEHR

F.0 Grundlagen

- Statistische Grundlagen
- Glossar

F.1 Übersicht

- Verkehrskenngrössen im interkantonalen Vergleich
- Mobilitätsindikatoren und Modalsplit
- Verkehrszwecke

F.2 Verkehrsinfrastruktur

- Strassen- und Schienenstreckennetz
- Finanzierung des öffentlichen Verkehrs
- Motorfahrzeugbestand und Inverkehrsetzungen
- Fahrzeuge, ÖV-Abonnemente, Führerscheine

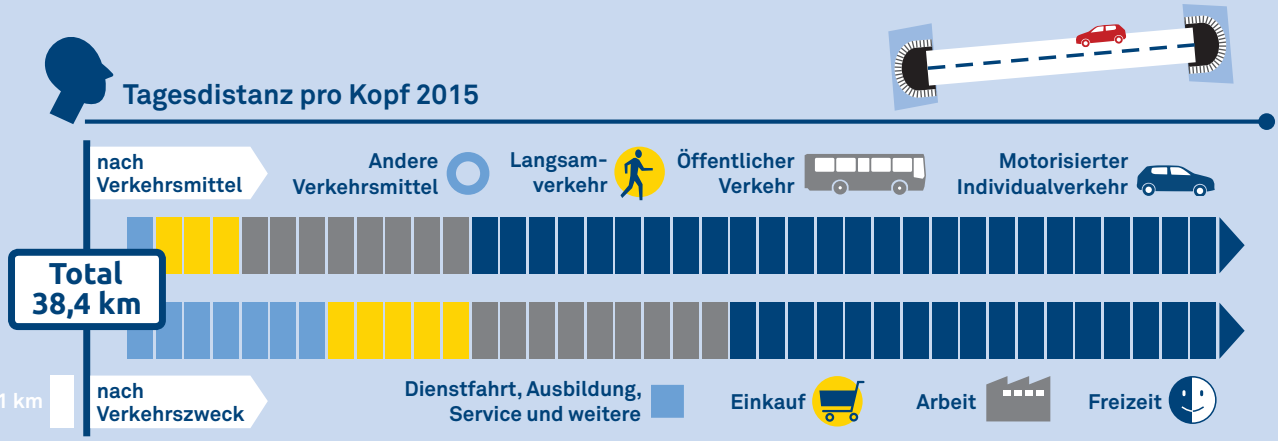
F.3 Personenverkehr

- Verkehrsverhalten
- Verkehrsmittelwahl
- Verkehrsaufkommen
- Angebot und Nachfrage im öffentlichen Verkehr
- Schiffsverkehr Vierwaldstättersee
- Pendler/innen

F.4 Strassenverkehrsunfälle

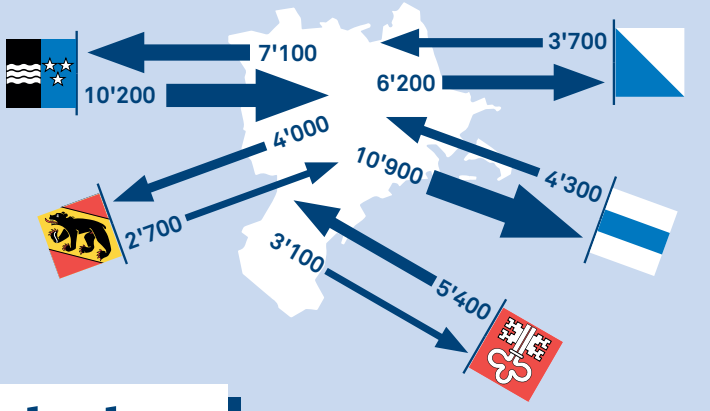
- Unfälle und verunfallte Personen
- Unfallursachen und -folgen
- Unfallort

Tagesdistanz pro Kopf 2015

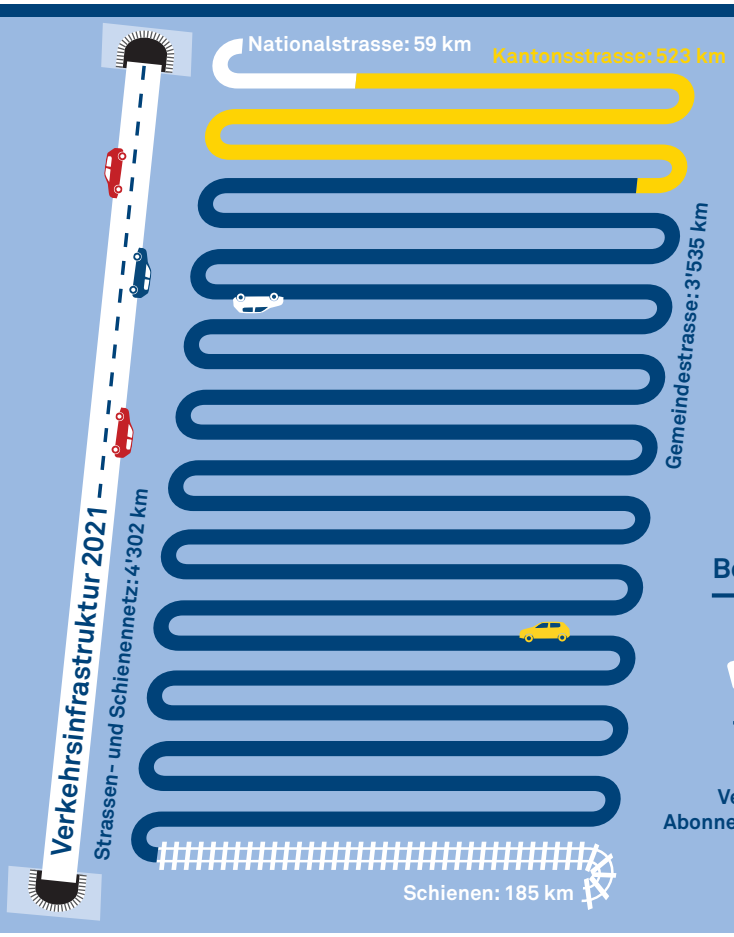


Strassenverkehrsunfälle 2021

Zu- und Wegpendler/innen 2020



Mobilität und Verkehr



Zugelassene Personenwagen 2021

LU 220 948

Fahrzeugausstattung der Haushalte 2015

Autos pro Haushalt	Velos (inkl. E-Bike) pro Haushalt
1,2	1,8

Bevölkerung mit ÖV-Abonnement 2015

Verteilung der Abonnementstypen

- 10% Generalabonnement
- 40% Halbtaxabonnement
- 21% Anderes Abonnement

www.lustat.ch/panoramen/statistikpanorama-luzern

F.0 Grundlagen

Strassenfahrzeugstatistik

Das Bundesamt für Statistik (BFS) erstellt jährlich eine Statistik über den Strassenfahrzeugbestand in der Schweiz. Grundlage dafür bildet die Datenbank der eidgenössischen Fahrzeugkontrolle. Stichtag ist jeweils der 30. September. Es werden alle immatrikulierten zivilen Fahrzeuge von Haltern/-innen mit Wohnsitz in der Schweiz berücksichtigt.

Strassenverkehrszählung

Bis 2005 führte das Bundesamt für Strassen (ASTRA) im Abstand von fünf Jahren die Schweizerische Strassenverkehrszählung (SSVZ) durch. 2005 löste es diese vollständig durch die Schweizerische automatische Strassenverkehrszählung (SASVZ) ab. Bei dieser Dauererhebung des motorisierten Verkehrsvolumens werden automatische Registriergeräte, die das ganze Jahr im Einsatz stehen, eingesetzt. Die meisten dieser Geräte können zudem die Fahrzeuge den entsprechenden Fahrzeugkategorien zuordnen (z.B. Personenwagen, Lieferwagen, Lastwagen usw.). Das fortlaufend erweiterte und modernisierte Netz der SASVZ umfasst zurzeit 520 Zählstellen (Stand: Oktober 2022).

Statistik der Strassenverkehrsunfälle

Gesamtschweizerisch werden die Daten zu allen Unfällen auf öffentlichen Strassen und Plätzen mit Sach- oder Personenschaden einheitlich erhoben. Bis 2010 lag die Federführung der Strassenverkehrsunfall-Statistik beim Bundesamt für Statistik (BFS). Seit 2011 ist das Bundesamt für Strassen (ASTRA) für diese Statistik verantwortlich. Das Strassenverkehrsunfall-Register des ASTRA enthält alle polizeilich registrierten Unfälle, die beteiligten Objekte und die verunfallten Personen. Der Datenbezug erfolgt über die Fachanwendung ASTRANA, einem Web Client des ASTRA. Nicht enthalten sind einzig Unfälle, bei denen ausschliesslich Fussgänger/innen beteiligt sind (z.B. Ausgleiten). Die Luzerner Polizei erfasst sämtliche Unfälle auf dem Kantonsgebiet und hat diese dem ASTRA zu melden.

Mikrozensus Mobilität und Verkehr (MZMV)

Der Mikrozensus Mobilität und Verkehr (MZMV) ist seit 2010 Bestandteil der neuen eidgenössischen Volkszählung. Es handelt sich um eine Erhebung des Bundesamts für Statistik (BFS) und des Bundesamts für Raumentwicklung (ARE). Aufgrund der COVID-19-Pandemie wurde die Erhebung MZMV 2020 ausgesetzt. Die Befragung wurde 2021 durchgeführt. Der Kanton Luzern hat die Stichprobe aufstocken lassen, um räumlich und inhaltlich detailliertere Analysen zu ermöglichen. In der Befragung werden folgende Merkmale erfasst: Soziodemografische Daten, Fahrzeug-, Fahrausweis- und ÖV-Abonnementen-Besitz, tägliches Verkehrsaufkommen (Anzahl Wege, Zeitaufwand, Distanzen, Verkehrszwecke und Verkehrsmittelbenutzung), Sondermobilität (Tagesausflüge, Reisen mit Übernachtungen), Langsamverkehr und Einstellungen zur Verkehrspolitik der Schweiz. Detaillierte Resultate für den Kanton Luzern werden im Herbst 2023 verfügbar sein.

Strukturerhebung (SE)

Die Strukturerhebung (SE) wird seit 2010 jährlich im Rahmen der neuen eidgenössischen Volkszählung realisiert. Es handelt sich um eine schriftliche Stichprobenbefragung des Bundesamts für Statistik (BFS), in der mit Stichtag 31. Dezember schweizweit Informationen bei Personen ab 15 Jahren zu den Themen Bevölkerung, Haushalte, Familie, Wohnen, Arbeit, Pendlermobilität, Bildung, Sprache und Religion erhoben werden. Die Stichprobe der SE umfasst rund 300'000 Personen der ständigen Wohnbevölkerung in Privathaushalten. Der Kanton Luzern hat die Stichprobe auf seinem Gebiet aufstocken lassen, um räumlich und inhaltlich detailliertere Analysen zu ermöglichen. Die SE stützt sich auf den zivilrechtlichen Wohnsitz, das heisst, die befragten Personen werden jener Gemeinde zugeteilt, in welcher ihre Schriften hinterlegt sind und sie ihre Steuern entrichten.

Öffentlicher Verkehr

Die Statistiken des Tarifverbundes Luzern, Ob- und Nidwalden, des Verkehrsverbunds Luzern und der Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees werden direkt bei den jeweiligen Betrieben erhoben.

Folgen Sie uns

Bleiben Sie via Newsletter und den Social-Media-Kanälen von LUSTAT über aktuelle Ergebnisse und Analysen informiert:
lustat.ch/newsletter
lustat.ch/facebook
lustat.ch/linkedin
lustat.ch/twitter

Neue Volkszählung

Die bis 2000 als Vollerhebung durchgeführte Volkszählung wurde in ein statistisches System integriert, das die Verwendung bestehender Verwaltungsregister und Stichprobenerhebungen bei Personen und Haushalten miteinander kombiniert. Seit 2010 werden jährliche Daten aus verschiedenen Registern abgerufen. Diese Informationen werden durch eine jährliche Strukturerhebung (SE) auf Stichprobenbasis sowie durch verschiedene thematische Erhebungen ergänzt.

Arbeitspendler/innen

Informationen zu den Pendlerströmen von Erwerbstätigen finden sich im Kapitel Wirtschaft und Arbeit.

Stichprobenerhebungen

Beim Mikrozensus Mobilität und Verkehr und bei der Strukturerhebung (SE) handelt es sich um Stichprobenerhebungen. Die Auswertungen stellen immer Schätzungen auf Basis der gezogenen Stichprobe dar und sind mit einer statistischen Unsicherheit behaftet.

Glossar

Arbeitsverkehr
Verkehr für den Weg zur Arbeitsstelle und zurück (Arbeitspendlerverkehr) ohne Wege für Zwischen- oder Mittagsverpflegung.

Ausbildungsverkehr
Verkehr für den Weg zum Ausbildungsort und zurück (Ausbildungspendlerverkehr) ohne Wege für Zwischen- oder Mittagsverpflegung.

Dienstfahrt, Geschäftliche Tätigkeit
Fahrt dient dem beruflichen Personen- oder Gütertransport (z.B. Taxifahrer/in, Chauffeur/in) oder ist Teil der beruflichen Tätigkeit (z.B. Kundenbesuch, Sitzung), ohne Arbeitsverkehr.

E-Bike
Velo mit elektrischer Tretunterstützung. Hierzu zählen sowohl die schnellen als auch die langsamen E-Bikes. Erstere verfügen über eine relativ hohe Motorleistung und eine Tretunterstützung auch bei mehr als 25 km/h und benötigen daher ein gelbes Motorfahrrad-Kontrollschild. E-Bikes dürfen frühestens ab 14 Jahren (mit Führerausweis M) gefahren werden.

Einkaufsverkehr
Verkehr für Einkäufe, Besorgungen und Inanspruchnahme von Dienstleistungen (z.B. Arztbesuch).

Etappe
Teil eines Weges, der mit demselben Verkehrsmittel zurückgelegt wird, wobei das Zufussgehen als ein Verkehrsmittel betrachtet wird. Bei jedem Verkehrsmittelwechsel (auch beim Umsteigen zwischen zwei gleichartigen Verkehrsmitteln) beginnt eine neue Etappe. Die Mindestlänge für eine Etappe beträgt 25 Meter im öffentlichen Raum.

Freizeitverkehr
Hierzu gehören alle mit Freizeitzweck zurückgelegten Wege (vgl. Verkehrszweck).

Hauptursache (Strassenverkehrsunfälle)
Unfälle im Strassenverkehr können eine oder mehrere Ursachen haben. Als Hauptursache wird in der Statistik der Umstand erfasst, der hauptsächlich zu einem Unfall geführt hat. Hauptursachen werden in fünf Hauptgruppen und ihre Untergruppen eingeteilt.

Kleinmotorräder
Motorräder bis 50 ccm mit gelben Schildern.

Kurskilometer
Von den Transportunternehmen gefahrene Kilometer bei Bus, Bahn und Schiff im öffentlichen Regional- und Agglomerationsverkehr.

Langsamverkehr (LV)
Dazu zählt der Fuss-, Velo- und E-Bike-Verkehr.

Lastwagen
Fahrzeuge über 3,5 Tonnen Gesamtgewicht zum Sachentransport mit Aufbauten wie Brücken, Kasten, Tanks, Silos etc.

Lieferwagen
Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen Gesamtgewicht zum Sachentransport mit Aufbauten wie Brücken, Kasten usw.

Mobilitätsgrad
Anteil Personen in Prozent der Bevölkerung, der mindestens einmal pro Tag im Verkehr unterwegs ist.

Motorisierter Individualverkehr (MIV)
Darunter fallen Personenwagen, Motorräder, Kleinmotorräder, Mofas.

Modalsplit
Aufteilung von Verkehrsleistungen (Distanzen, Wege, Etappen, Unterwegszeiten, Wegzeiten) auf verschiedene Verkehrsmittel oder Verkehrsmittelgruppen respektive Verkehrsmodi (LV, MIV, ÖV, andere Verkehrsmittel).

Motorisierungsgrad
Anzahl Personenwagen pro 1'000 Einwohner/innen.

Motorräder
Kleinmotorräder und Motorschlitten sind inbegriffen, nicht aber die Motorfahrräder.

Öffentlicher Verkehr (ÖV)
Dazu zählen Eisenbahn, Postauto, Bus, Tram.

Pendler/innen
Erwerbstätige oder Personen in Ausbildung, die ihr Wohngebäude verlassen, um sich zur Arbeit oder zur Ausbildung zu begeben. Zu- und Wegpendler/innen überschreiten dabei Gemeindegrenzen, Binnenpendler/innen pendeln innerhalb ihrer Wohngemeinde. Als Wohnort gilt der Ausgangswohnort, von dem normalerweise ein Weg zur Arbeit/Ausbildung gestartet wird. Im Bereich Wirtschaft und Arbeit werden die Pendlerströme von Erwerbstätigen separat behandelt (ohne Personen in Ausbildung).

Personenwagen
Fahrzeuge mit höchstens neun Sitzplätzen inklusive Führer/innen; synonym gebraucht mit Auto. Sie umfassen auch Ambulanzen und Leichenwagen.

Service und Begleitung
Service meint, jemanden auf privater Basis an einen Ort zu bringen beziehungsweise von einem Ort abzuholen (z.B. Kinder in die Schule bringen). Begleitung geschieht ohne Serviceaspekt (z.B. Freundin zum Flughafen begleiten).

Unterwegszeit
Dauer eines Wegs vom Startzeitpunkt am Ausgangsort bis zum Zeitpunkt der Ankunft am Zielort ohne Warte- und Umsteigezeit (im Gegensatz zur Wegzeit).

Verkehrszweck
Einzelne Etappen und zu Wegen aggregierte Etappen werden zu einem bestimmten Zweck unternommen. Es werden folgende Zwecke unterschieden: Freizeit, Arbeit, Einkauf (inkl. Besorgungen), Geschäftliche Tätigkeit/Dienstfahrt, Ausbildung, Service und Begleitung und andere.

Verletzungsgrad
Als leicht verletzt gelten Personen mit geringer Beeinträchtigung. In der Regel heisst dies, dass sie die Unfallstelle aus eigener Kraft verlassen können und nur eine ambulante medizinische Behandlung benötigen. Als schwer verletzt gelten Personen mit schweren, sichtbaren Beeinträchtigungen, welche die normalen Aktivitäten für mindestens 24 Stunden verhindern oder eine stationäre Behandlung erfordern. Als getötet werden Personen aufgeführt, die innert 30 Tagen an den Unfallfolgen gestorben sind.

Weg
Ein Weg beginnt, wenn sich jemand mit einem Ziel (z.B. Arbeitsort) oder zu einem bestimmten Zweck (z.B. Spazieren) in Bewegung setzt. Ein Weg endet, wenn das Ziel erreicht ist, also der Verkehrszweck wechselt, oder wenn sich jemand eine Stunde oder länger am gleichen Ort aufhält.

Wegzeit
Dauer eines Wegs vom Startzeitpunkt am Ausgangsort bis zum Zeitpunkt der Ankunft am Zielort inklusive Warte- und Umsteigezeit (im Gegensatz zur Unterwegszeit).

Verkehrsverbund Luzern

Der Verkehrsverbund Luzern existiert seit 2010 als öffentlich-rechtliche Anstalt mit eigener Rechtspersönlichkeit. Er ist aus dem Zusammenschluss des Zweckverbands für den öffentlichen Agglomerationsverkehr Luzern (ÖVL), der Geschäftsstelle Passepartout und der kantonalen Abteilung ÖV entstanden. Der Verkehrsverbund hat sämtliche Aufgaben dieser Stellen übernommen und bietet somit seine Dienstleistungen rund um den ÖV aus einer Hand an.

F.1 Übersicht

Mehr Verkehrsunfälle auf Schweizer Strassen

2021 wurden in der Schweiz mit 17'436 Strassenverkehrsunfällen, bei denen Personen zu Schaden kamen, mehr Unfälle als im Vorjahr registriert (+539). Die Anzahl der dabei getöteten Personen sank um 27 auf 200 Personen. Seit 1992 ist die Zahl der Verkehrstoten rückläufig: Waren 1992 im Durchschnitt pro Woche 16 Personen gestorben, verloren 2021 in der Schweiz bei Strassenverkehrsunfällen 4 Personen pro Woche ihr Leben.
2021 lag die Anzahl der bei Verkehrsunfällen verletzten Personen bei 20'534 Personen. Sie überschritt damit wieder die Marke von 20'000 Personen (1992: 28'683; 2001: 30'160; 2020: 19'795 Pers.). Mit 4,2 verunfallten Personen pro 1'000 Einwohnern/-innen waren 2001 noch deutlich mehr Personen zu Schaden gekommen als 2021 mit 2,4 Personen. Der Motorfahrzeugbestand erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr 2021 schweizweit um rund 70'900 Fahrzeuge oder 1,1 Prozent.

Leicht mehr Verkehrsunfälle auf Luzerner Strassen

2021 ereigneten sich auf Luzerner Strassen insgesamt 961 Verkehrsunfälle mit Personenschaden. Das sind 4 mehr als im Vorjahr. Mit 9 Personen kamen dabei 4 Personen weniger ums Leben als 2020.

F-T 1.1 Verkehrskennzahlen
Kantone und Grossregionen der Schweiz

	Motorfahrzeuge Total 2021	Personenwagen pro 1000 Einw.[1] 2021	Unfälle mit Personenschaden 2021	Verunfallte Personen 2021			Interkantonale Pendler/innen[2] 2020		
				Pro 1000 Einw.[1]	Getötete	Verletzte	Zupendler/innen in %[3]	Wegpendler/innen in %[4]	Modalsplit ÖV[5]
Schweiz	**6 312 055**	**539**	**17 436**	**2,4**	**200**	**20 534**	**18**	**18**	**39**
Zentralschweiz	**665 585**	**590**	**1 755**	**2,5**	**18**	**2 083**	**28**	**28**	**33**
Luzern	308 188	528	961	2,8	9	1 161	20	20	33
Nidwalden	37 368	633	84	2,3	1	99	39	45	26
Obwalden	33 293	610	91	2,7	1	104	30	33	...
Schwyz	142 091	650	255	1,9	4	304	28	41	32
Uri	28 345	553	119	3,8	1	140	11	25	...
Zug	116 300	706	245	2,1	2	275	48	31	44
Zürich	**980 091**	**481**	**3 332**	**2,4**	**20**	**3 777**	**19**	**9**	**42**
Ostschweiz	**960 682**	**582**	**2 285**	**2,3**	**43**	**2 727**	**20**	**24**	**33**
Appenzell A. Rh.	44 830	583	93	1,9	1	102	44	51	25
Appenzell I. Rh.	14 953	619	24	1,7	—	28	28	40	...
Glarus	33 221	592	86	2,4	—	98	22	28	...
Graubünden	164 666	579	462	3,1	15	600	7	8	32
St. Gallen	391 067	558	936	2,1	11	1 090	22	21	33
Schaffhausen	65 460	563	166	2,3	2	186	25	33	45
Thurgau	246 485	629	518	2,2	14	623	21	34	32
Nordwestschweiz	**822 311**	**526**	**1 806**	**1,8**	**18**	**2 123**	**29**	**35**	**46**
Aargau	536 975	585	1 053	1,8	9	1 222	19	32	42
Basel-Landschaft	200 030	518	448	1,8	4	529	32	43	50
Basel-Stadt	85 306	328	305	1,9	5	372	50	30	56
Espace Mittelland	**1 422 928**	**547**	**4 178**	**2,7**	**39**	**5 134**	**16**	**18**	**35**
Bern	772 085	522	2 481	2,9	17	3 021	13	9	39
Fribourg	253 911	589	571	2,2	8	697	13	27	29
Jura	59 374	600	156	2,9	1	212	9	17	36
Neuchâtel	124 379	549	368	2,5	4	438	17	14	42
Solothurn	213 179	580	602	2,8	9	766	33	39	36
Ticino	**304 383**	**630**	**669**	**2,2**	**12**	**777**	**2**	**1**	**...**
Région lémanique	**1 156 075**	**516**	**3 411**	**2,4**	**50**	**3 913**	**11**	**10**	**45**
Genève	304 325	427	1 133	2,5	14	1 280	12	4	63
Valais	304 078	647	601	2,0	12	704	4	11	36
Vaud	547 672	514	1 677	2,4	24	1 929	13	12	45

B11_01 LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Strukturerhebung, Eidg. Fahrzeugkontrolle; Bundesamt für Strassen – Strassenverkehrsunfälle

Schweiz inkl. beim Bund eingetragene Motorfahrzeuge
1 Mittlere Wohnbevölkerung
2 Basis: Ständige Wohnbevölkerung ab 15 Jahren in Privathaushalten
Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe, gerundete Werte
Ergebnisse, die auf weniger als 50 Beobachtungen beruhen, werden nicht ausgewiesen.
3 Interkantonale Zupendler/innen in Prozent der im Kanton arbeitenden Erwerbstätigen und der in Ausbildung befindlichen Personen
4 Interkantonale Wegpendler/innen in Prozent der Erwerbstätigen und der in Ausbildung befindlichen Personen mit Ausgangswohnort im Kanton für den Weg zur Arbeit/Ausbildung
5 Prozentualer Anteil des ÖV an allen Verkehrsmitteln für Wegpendler/innen

Verkehrsmobilität in der Zentralschweiz ist hoch

Im Vergleich der Grossregionen wies die Zentralschweiz 2015 hohe Werte bei den Mobilitätsindikatoren auf. Ihre Einwohner/innen waren im Durchschnitt 84,5 Minuten pro Tag im Verkehr unterwegs und legten dabei im Mittel eine Distanz von 39,2 Kilometern zurück. Die tiefsten Werte registrierte das Tessin mit einer täglichen Unterwegszeit von 77,2 Minuten pro Person bei einer mittleren Tagesdistanz von 29,2 Kilometern. Der Kanton Luzern wies im Vergleich zur Zentralschweiz bei der Unterwegszeit über- und bei der Tagesdistanz unterdurchschnittliche Werte auf.

Mobilitätsgrad

Anteil Personen in Prozent der Bevölkerung, die mindestens einmal pro Tag im Verkehr unterwegs sind.

Mikrozensus Mobilität und Verkehr (MZMV)

Seit 1974 werden in der Schweiz alle fünf Jahre statistische Erhebungen zum Verkehrsverhalten der Bevölkerung durchgeführt. 2015 wurden mittels telefonischer Befragung Informationen von 57'090 Personen im Alter ab 6 Jahren erhoben.

LUSTAT Focus: Mobilität im Kanton Luzern

Die Publikation LUSTAT Focus Mobilität im Kanton Luzern präsentiert die Luzerner Resultate des Mikrozensus Mobilität und Verkehr 2015. Sie liefert zudem Informationen zu den kantonalen Rahmenbedingungen für Mobilität und Verkehr. Download unter www.lustat.ch/analysen?id=4185

F-T1.2 Mobilitätsindikatoren und Modalsplit 2015

Kantone und Grossregionen der Schweiz

	Indikatoren				Verkehrsmittelwahl (Modalsplit[1])			
	Tagesdistanz pro Person (in km)	Unterwegszeit pro Person und Tag (in min)	Anzahl Wege pro Person und Tag	Mobilitätsgrad (in %)	Langsamverkehr	Motorisierter Individualverkehr	Öffentlicher Verkehr	Andere
Schweiz	**36,8**	**82,2**	**3,4**	**89,1**	**7,6**	**66,1**	**24,4**	**1,9**
Zentralschweiz	**39,2**	**84,5**	**3,3**	**89,4**	**7,6**	**69,1**	**21,3**	**2,0**
Luzern	38,4	86,0	3,3	89,1	8,0	68,6	21,3	2,0
Nidwalden	35,7	76,0	3,3	88,8	7,5	73,6	18,1	0,9
Obwalden	43,9	91,2	3,4	86,7	6,2	66,1	23,9	3,8
Schwyz	43,1	85,0	3,3	89,0	5,7	70,1	21,6	2,5
Uri	38,4	87,0	3,2	88,4	9,2	60,2	27,6	3,0
Zug	37,2	79,2	3,4	92,1	9,1	71,6	18,7	0,6
Zürich	**34,9**	**83,3**	**3,3**	**90,1**	**8,9**	**57,2**	**31,8**	**2,0**
Ostschweiz	**39,5**	**82,3**	**3,4**	**89,1**	**7,0**	**69,2**	**22,4**	**1,4**
Appenzell A. Rh.	37,3	78,2	3,2	86,3	5,9	68,5	25,4	0,3
Appenzell I. Rh.	45,0	79,8	3,7	89,7	6,9	67,4	25,2	0,5
Glarus	40,4	79,8	3,0	87,0	6,6	77,5	15,8	0,1
Graubünden	43,6	92,4	3,4	90,7	6,7	67,7	23,2	2,4
St. Gallen	37,5	81,9	3,4	89,1	7,8	67,9	23,2	1,0
Schaffhausen	39,4	78,9	3,3	85,6	5,9	65,4	26,6	2,1
Thurgau	40,2	78,2	3,3	90,0	6,3	72,8	19,4	1,5
Nordwestschweiz	**35,7**	**79,7**	**3,2**	**88,9**	**8,1**	**62,6**	**27,2**	**2,1**
Aargau	39,1	81,6	3,2	88,4	6,9	66,4	23,9	2,8
Basel-Landschaft	33,8	77,6	3,2	88,6	8,0	63,3	27,5	1,2
Basel-Stadt	27,3	76,3	3,3	90,8	13,9	42,5	42,6	1,0
Espace Mittelland	**40,1**	**83,5**	**3,4**	**88,3**	**7,0**	**67,5**	**23,7**	**1,7**
Bern	39,6	84,7	3,3	89,1	8,1	63,2	27,1	1,6
Fribourg	45,6	86,9	3,5	87,4	4,6	75,0	17,5	2,8
Jura	38,4	75,6	3,4	86,5	5,8	73,8	19,2	1,2
Neuchâtel	38,5	82,1	3,5	89,0	6,2	75,6	16,5	1,7
Solothurn	37,5	78,1	3,3	86,4	6,8	67,5	24,8	0,9
Ticino	**29,2**	**77,2**	**3,6**	**89,1**	**7,2**	**74,3**	**15,4**	**3,1**
Région lémanique	**34,1**	**81,6**	**3,5**	**89,2**	**7,5**	**69,4**	**21,4**	**1,7**
Genève	22,1	76,9	3,5	90,1	13,4	60,9	24,0	1,6
Valais	42,0	85,0	3,4	88,4	6,0	68,9	22,2	2,9
Vaud	38,2	83,1	3,5	88,9	6,1	72,7	20,1	1,2

B11_24 LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Bundesamt für Raumentwicklung – Mikrozensus Mobilität und Verkehr

Basis: Ständige Wohnbevölkerung ab 6 Jahren

Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe

1 Prozentualer Anteil an der Gesamttagesdistanz

F-T1.3 Anteil der Verkehrszwecke an der Gesamtdistanz 2015

Kanton Luzern und Grossregionen der Schweiz

	Tagesdistanz pro Person (in km)	Anteil der Verkehrszwecke in Prozent der Gesamtdistanz						
		Freizeit	Arbeit	Einkauf	Geschäftliche Tätigkeit / Dienstfahrt	Ausbildung	Service und Begleitung	Andere
Schweiz	**36,8**	**44,1**	**24,0**	**12,9**	**6,9**	**5,2**	**5,0**	**1,8**
Kanton Luzern	**38,4**	**46,3**	**23,8**	**11,9**	**7,9**	**4,5**	**3,9**	**1,7**
Zentralschweiz	39,2	44,8	24,1	11,8	8,1	5,4	4,1	1,7
Zürich	34,9	44,4	25,6	12,9	6,7	4,5	4,2	1,5
Ostschweiz	39,5	43,8	25,2	11,9	6,6	6,5	4,4	1,7
Nordwestschweiz	35,7	45,2	25,1	12,3	6,3	4,9	4,3	1,9
Espace Mittelland	40,1	44,6	23,4	13,3	6,6	5,1	5,2	1,9
Ticino	29,2	41,7	19,6	16,6	9,5	5,4	6,9	0,3
Région lémanique	34,1	42,9	22,5	13,7	7,3	4,9	6,7	2,1

B11_41 LUSTAT Statistik Luzern

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Bundesamt für Raumentwicklung – Mikrozensus Mobilität und Verkehr

Basis: Ständige Wohnbevölkerung ab 6 Jahren

Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe

F.2 Verkehrsinfrastruktur

Strassen- und Schienennetz

Durch den Kanton Luzern verlief 2022 ein Strassennetz von 59 Kilometern National-, 523 Kilometern Kantons- und 3'554 Kilometern Gemeinde- und Privatstrassen. Das sind 4,9 Prozent des gesamtschweizerischen Strassennetzes von 84'675 Kilometern. Vom 184,8 Kilometer langen Schienenstreckennetz im Kanton Luzern entfielen 81,5 Prozent auf die SBB, der Rest auf konzessionierte Bahnen wie die Zentralbahn (Stand 1997).

Planzahlen

Die Planzahlen zum öffentlichen Regional- und Agglomerationsverkehr werden aufgrund von Offerten jeweils im Voraus mit den Transportunternehmen vereinbart. In den Planzahlen 2020 und 2021 sind die zusätzlichen Abgeltungen für jene Transportunternehmen berücksichtigt, deren Reserven nicht ausreichten, um die Covid-19-Pandemie bedingten Einnahmenausfälle und Mehrkosten zu decken. Entsprechend waren die Abgeltungen in diesen beiden Jahren deutlich höher als in den Vorjahren. Für 2022 werden noch nicht die Erlöse erwartet wie vor der Pandemie, die Abgeltungen verharren daher auf hohem Niveau. Die aktuell höheren Energiepreise sind in den Kosten 2022 nicht berücksichtigt. Mehrkosten, die nicht durch Mehrerlöse gedeckt werden können, werden von den Transportunternehmen übernommen. Falls nicht genügend Reserven vorhanden sind, werden diese als Verlustvortrag vorgetragen.

F-T2.1 Strassen- und Schienenstreckennetz seit 1965
Kanton Luzern

	Strasse (in km) [1]				Schiene (in km)		
	Total	National-strassen	Kantons-strassen	Gemeinde-strassen	Total	SBB	Konzessionierte Bahnen
1965	2 314	5	294	2 015	...	...	...
1970	2 469	4	503	1 962	...	...	...
1975	2 513	12	503	1 998	...	...	...
1980	2 476	30	512	1 934	...	...	...
1997	3 231	59	512	2 660	184,8	150,6	34,2
2000	3 231	59	512	2 660	...	...	...
2010	3 237	59	518	2 660	...	...	...
2015	3 240	59	521	2 660	...	...	...
2020	4 104	59	523	3 522	...	...	...
2022	4 136	59	523	3 554	...	...	...

B11_27

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Schweizerische Verkehrsstatistik

1 Ab 2020: Die Netzlänge der Nationalstrassen wird neu inkl. Zubringern ausgewiesen. Die Gemeindestrassen (inkl. Privatstrassen) werden neu auf Basis des topografischen Landschaftsmodells (Swisstopo) berechnet. Diese ersetzen die vormals auf Basis von Gemeindemeldungen publizierten Gemeindestrassen.

F-T2.2 Planzahlen zur Finanzierung des Öffentlichen Regional- und Agglomerationsverkehrs seit 2018
Kanton Luzern

	Aufwand in Mio. Fr.	Ertrag in Mio. Fr.	Defizit in Mio. Fr.				Kostendeckungsgrad in %
			Insgesamt	finanziert durch			
				Bund[1]	Kanton / Gemeinden	Nachbarkantone (inkl. Bundesanteil)[1]	
Alle Verkehrsmittel							
2018	423,3	243,9	179,3	36,0	74,1	69,2	57,6
2019	421,3	248,6	172,6	34,7	72,2	65,7	59,0
2020	444,0	236,6	193,5	39,7	77,3	75,0	53,3
2021	470,1	270,1	197,3	40,3	77,6	77,6	57,5
2022	433,4	242,0	187,7	39,1	76,5	70,7	55,8
Bahn							
2018	264,9	152,3	112,5	23,3	26,3	62,9	57,5
2019	263,9	155,0	108,9	23,1	26,1	59,8	58,7
2020	285,4	144,9	126,6	26,9	28,9	71,2	50,8
2021	307,9	177,3	128,4	26,3	28,6	73,5	57,6
2022	275,0	154,8	116,5	23,8	26,5	66,1	56,3
Bus							
2018	106,3	52,5	53,8	12,0	35,9	5,9	49,4
2019	104,6	54,0	50,6	10,9	34,2	5,5	51,6
2020	104,4	49,9	54,5	12,4	36,8	3,4	47,8
2021	108,2	50,7	57,0	13,7	37,9	3,7	46,9
2022	104,8	46,6	58,1	15,0	37,7	4,1	44,5
Trolleybus							
2018	39,4	27,2	12,2	0,5	11,6	—	69,1
2019	40,0	27,7	12,3	0,5	11,8	—	69,2
2020	43,3	31,8	11,5	0,1	11,4	—	73,3
2021	43,2	32,1	11,1	0,1	10,9	—	74,3
2022	41,7	30,4	11,3	0,1	11,2	—	72,9
Schiff							
2018	12,7	11,9	0,8	0,2	0,2	0,4	93,6
2019	12,7	11,9	0,8	0,2	0,2	0,4	93,6
2020	10,8	10,0	0,8	0,2	0,2	0,4	92,5
2021	10,8	10,0	0,8	0,2	0,2	0,4	92,5
2022	10,3	9,4	0,8	0,2	0,2	0,4	91,8

B11_19

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Verkehrsverbund Luzern

1 Inkl. Finanzierung durch Dritte
Die Jahreszahl entspricht dem Fahrplanjahr. Die Angaben der Jahre 2019 und 2020 wurden überarbeitet.
Schiff: Ganzjährig verkehrende Kurse der Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee der Linie Luzern–Vitznau–Flüelen

Leichte Erholung bei der Inverkehrsetzung neuer Personenwagen

Zwischen 2007 und 2021 ist der Motorfahrzeugbestand im Kanton Luzern um 28,8 Prozent auf 308'188 Fahrzeuge gewachsen. Die Zahl der Personenwagen pro 1'000 Einwohner/innen ist gegenüber dem Vorjahr stabil bei 528 Fahrzeugen geblieben.
2021 wurden im Kanton Luzern 9'918 Personenwagen neu in Verkehr gesetzt. Das sind 5,8 Prozent mehr als 2020, aber 17,8 Prozent weniger als 2019 (vor der Covid-19-Pandemie). Bei den Neuzulassungen von Personenwagen beträgt der Anteil an reinen Elektroautos 13,2 Prozent. Werden die hybriden Antriebe (Diesel-/Benzin-elektrisch) mitberücksichtigt, sind es 44,3 Prozent.

Motorisierungsgrad ist in ländlichen Gebieten höher

2021 wurden in der Region Unteres Wiggertal 633 Personenwagen pro 1'000 Einwohner/innen ausgewiesen. Auch in den Regionen Sursee/Sempachersee und Michelsamt/Surental sowie Willisau war die Personenwagendichte mit 611 beziehungsweise 610 Fahrzeugen pro 1'000 Einwohner/innen vergleichsweise hoch. In der Stadt Luzern und im Agglomerationskern war sie deutlich tiefer. Gründe wie geringere Verfügbarkeit von Parkplätzen, ein dichtes öffentliches Verkehrsnetz sowie kürzere Arbeits- und Einkaufswege lassen einen Teil der städtischen Bevölkerung eher auf ein Auto verzichten. Darüber hinaus haben auch personengebundene Eigenschaften wie Alter, Einkommen oder persönliche Präferenzen und Werthaltungen Einfluss auf den Autobesitz respektive -verzicht.

F-T2.3 Motorfahrzeugbestand und in Verkehr gesetzte neue Personenwagen seit 2007
Kanton Luzern

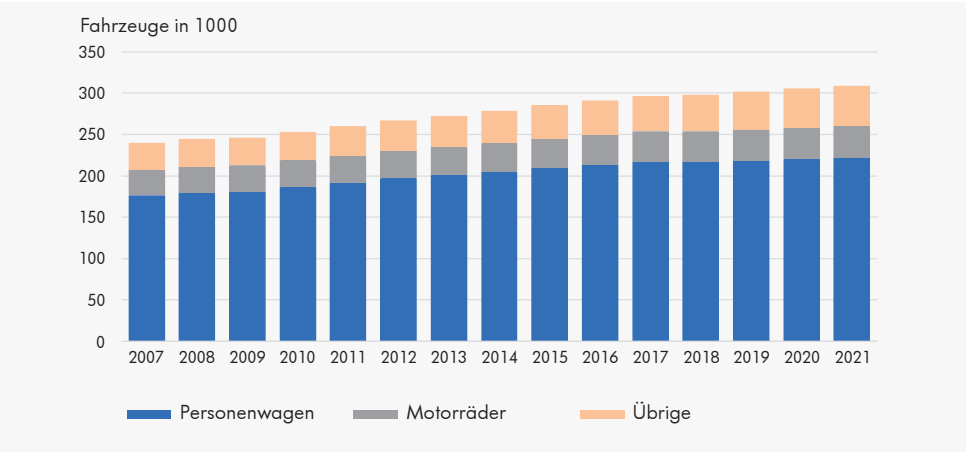
	Motorfahrzeuge Total	Davon Personenwagen	Personenwagen pro 1000 Einw. [1]	Busse	Lieferwagen	Lastwagen	Motorräder (ohne Kleinmotorräder)	Kleinmotorräder	Inverkehrsetzung neuer Personenwagen
2007	239 251	175 335	483	806	12 106	2 575	27 820	3 216	11 125
2008	243 692	178 789	486	785	12 417	2 440	28 608	2 898	11 516
2009	245 432	180 089	484	807	12 510	2 366	29 019	2 685	10 699
2010	252 567	185 867	494	832	12 941	2 391	29 697	2 477	12 335
2011	259 479	190 978	503	843	13 624	2 450	30 549	2 277	13 925
2012	266 426	196 171	511	839	14 266	2 440	31 319	2 136	14 647
2013	271 895	200 121	515	783	14 799	2 434	31 964	2 057	13 299
2014	278 102	204 286	521	795	15 248	2 447	33 095	1 987	13 074
2015	284 459	209 062	527	794	16 027	2 446	33 668	1 805	14 352
2016	290 486	213 061	531	791	16 742	2 494	34 382	1 772	13 584
2017	295 829	216 708	535	757	17 459	2 538	34 666	1 792	12 948
2018	297 408	216 386	530	749	18 308	2 535	35 152	1 799	11 507
2019	300 642	218 026	530	737	19 012	2 545	35 343	1 817	12 069
2020	304 656	219 577	529	663	19 618	2 416	36 557	1 894	9 378
2021	308 188	220 948	528	689	20 185	2 394	37 301	2 005	9 918

B11_02

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Eidg. Fahrzeugkontrolle

1 Mittlere Wohnbevölkerung

F-G2.1 Motorfahrzeugbestand seit 2007
Kanton Luzern



B11_G01

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Eidg. Fahrzeugkontrolle

F-T2.4 Motorfahrzeugbestand 2021
Kanton Luzern – Analyseregionen

	Motorfahrzeuge Total	Davon Personenwagen	Personenwagen pro 1000 Einw. [1]	Busse	Lieferwagen	Lastwagen	Motorräder
Kanton Luzern	**308 188**	**220 948**	**528**	**689**	**20 185**	**2 394**	**39 306**
Analyseregionen							
Stadt Luzern	44 310	33 370	403	161	2 849	240	6 177
Agglomerationskern	75 109	56 659	484	156	4 463	512	10 633
Agglomerationsgürtel (Kt. LU)	25 498	17 793	580	34	1 730	140	3 287
Rooterberg/Rigi	12 241	9 219	582	10	681	53	1 524
Sursee/Sempachersee	26 799	19 606	611	67	1 891	184	3 186
Michelsamt/Surental	18 351	13 017	610	19	1 218	147	2 082
Unteres Wiggertal	21 417	14 705	633	51	2 026	422	2 220
Willisau	29 577	19 668	610	76	1 801	237	4 105
Entlebuch	15 544	10 008	593	32	834	124	1 333
Rottal-Wolhusen	17 366	11 625	577	48	1 201	174	2 046
Seetal	21 976	15 278	585	35	1 491	161	2 713

B11_12

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Eidg. Fahrzeugkontrolle

Gebietsstand 1. Januar 2023

1 Mittlere Wohnbevölkerung

Bild: Gemeinde Flühli (Guido Küng)

Bild: Gemeinde Oberkirch

Bild: Gemeinde Vitznau

Mehrheit der Haushalte besitzt Auto und Velo

Das Auto ist das am weitesten verbreitete Verkehrsmittel. 2015 besassen in der Zentralschweiz rund 5 von 6 Haushalten mindestens ein Auto. 90 Prozent der Männer und 78 Prozent der Frauen waren im Besitz eines gültigen Autoführerscheins. Vergleichsweise hoch war auch die Ausstattung mit Velos und Halbtaxabonnementen. Im Vergleich der Grossregionen war die Autoausstattung der Haushalte in der Grossregion Zürich am geringsten, die Personen besassen dort vermehrt Abos für den öffentlichen Verkehr.

Agglomerationsprogramm Luzern

Das Agglomerationsprogramm Luzern (AP LU) hat unter anderem die Verbesserung des regionalen Verkehrssystems zum Ziel. Schlüsselmassnahmen bilden die beiden Grossvorhaben Durchgangsbahnhof Luzern und A2/A14 Bypass Luzern, mit denen die zukünftige Verkehrszunahme bewältigt werden soll. In Zukunft wird der Raum Sursee als zweites urbanes Zentrum auch im Agglomerationsprogramm Luzern berücksichtigt. https://agglomerationsprogramm.lu.ch

F-T2.5 Ausstattung der Haushalte mit Fahrzeugen 2015
Kanton Luzern und Grossregionen der Schweiz

	Ausstattung mit Autos (in %)			Ausstattung mit Fahrrädern inkl. E-Bikes (in %)			
	Total	1 Auto	2 und mehr Autos	Total	1 Fahrrad	2 Fahrräder	3 und mehr Fahrräder
Schweiz	**78,2**	**48,8**	**29,4**	**67,4**	**22,0**	**20,8**	**24,6**
Kanton Luzern	**79,8**	**49,4**	**30,4**	**71,7**	**22,1**	**21,6**	**28,1**
Zentralschweiz	82,4	50,0	32,4	72,8	21,3	21,9	29,7
Zürich	71,0	48,5	22,5	71,0	24,0	21,6	25,4
Ostschweiz	82,7	49,7	33,0	74,5	22,6	22,7	29,1
Nordwestschweiz	76,9	48,3	28,6	70,4	21,8	22,3	26,4
Espace Mittelland	79,2	49,6	29,7	68,7	21,7	21,1	25,9
Ticino	82,6	47,7	34,8	49,7	21,5	15,2	13,0
Région lémanique	78,5	47,3	31,2	56,3	20,6	17,9	17,8

B11_25 LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Bundesamt für Raumentwicklung – Mikrozensus Mobilität und Verkehr

Basis: Haushalte der ständigen Wohnbevölkerung
Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe

F-T2.6 Ausstattung mit Führerscheinen und ÖV-Abonnementen 2015
Kanton Luzern und Grossregionen der Schweiz

	Ausstattung mit Führerscheinen (in %) [1]				Ausstattung mit Abonnementen (in %) [2]		
	Auto			Motorrad	General-abonnement	Halbtax-abonnement	Anderes Abonnement
	Total	Männer	Frauen				
Schweiz	**81,4**	**87,8**	**75,5**	**27,7**	**10,1**	**36,5**	**22,6**
Kanton Luzern	**82,4**	**88,5**	**76,4**	**29,4**	**9,8**	**40,3**	**21,1**
Zentralschweiz	83,9	89,6	78,4	29,4	9,3	42,8	19,5
Zürich	79,4	85,7	73,3	25,8	11,5	46,6	32,2
Ostschweiz	83,3	89,3	77,4	29,2	8,0	38,1	16,2
Nordwestschweiz	79,5	86,7	72,7	26,9	10,6	37,2	27,3
Espace Mittelland	82,5	88,2	77,1	29,1	13,4	36,3	18,3
Ticino	81,8	89,9	74,4	31,0	2,5	14,8	16,1
Région lémanique	81,0	87,5	75,0	25,8	8,1	27,3	23,3

B11_42 LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Bundesamt für Raumentwicklung – Mikrozensus Mobilität und Verkehr

Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe
1 Basis: Ständige Wohnbevölkerung ab 18 Jahren
2 Basis: Ständige Wohnbevölkerung ab 16 Jahren

F-T2.7 Tarifverbund Luzern, Ob- und Nidwalden für Abonnemente seit 2007
Kantone Luzern, Ob- und Nidwalden

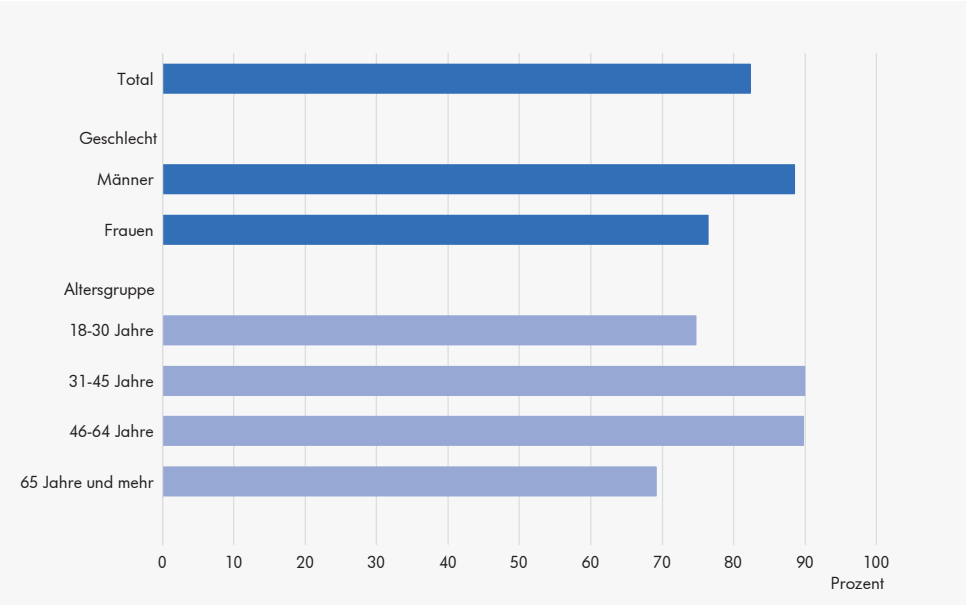
	Verkaufte Passepartouts			Inhaber/innen der Passepartouts in %			Einnahmen der Passepartouts in Franken [1]	Monatsabonnementspreis für 2 Zonen in Franken
	Total	Monatsabonnemente	Jahresabonnemente	Junioren/innen	9-Uhr-Passepartouts	Erwachsene		
2007	234 977	206 375	28 602	38	10	52	32 831 811	63
2008	243 652	213 353	30 299	39	9	52	35 565 432	63
2009	257 957	226 756	31 201	39	9	52	37 207 536	63
2010	266 609	233 896	32 713	38	10	52	38 838 577	66
2011	263 560	231 067	32 493	37	10	53	40 343 718	66
2012	271 166	238 422	32 744	36	10	54	41 490 933	71
2013	271 895	239 573	32 322	36	10	54	43 751 281	71
2014	274 333	241 272	33 061	35	11	54	44 721 754	76
2015	270 252	237 063	33 189	36	11	55	47 360 558	76
2016	269 840	236 268	33 572	35	11	54	47 936 293	79
2017	262 363	230 208	32 155	34	11	55	48 272 884	79
2018	256 396	224 528	31 868	33	12	55	47 774 553	79
2019	263 267	231 627	31 640	34	11	55	48 430 756	79
2020	218 944	191 890	27 054	33	11	56	39 454 542	79
2021	223 985	197 569	26 416	34	11	54	39 407 690	79

B11_07

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Tarifverbund Luzern, Ob- und Nidwalden

1 Einnahmen: Exklusive direkt vergütete Beiträge der Kantone

F-G2.2 Führerscheinbesitz nach Geschlecht und Altersgruppen 2015
Kanton Luzern



B11_G10

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Bundesamt für Raumentwicklung – Mikrozensus Mobilität und Verkehr

Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe

Covid-19-Pandemie: Auswirkungen halten an

2021 wurden insgesamt 223'985 Passepartouts des Tarifverbunds Luzern, Ob- und Nidwalden verkauft; 197'569 Monats- und 26'416 Jahresabonnemente. Der Nachfragerückgang im ÖV infolge der Covid-19-Pandemie hielt auch 2021 an: Gegenüber dem Vorjahr erfolgte bei den Jahresabonnementen ein Rückgang um 2,4 Prozent (–16,5% gegenüber 2019). Bei den abgesetzten Monatsabonnementen zeigte sich eine leichte Erholung um 3,0 Prozent, jedoch gegenüber 2019 eine Abnahme um 14,7 Prozent. Die Einnahmen aus den verkauften Passepartout-Abos sanken 2021 leicht gegenüber dem Vorjahr um 0,1 Prozent auf 39,4 Millionen Franken.

Tarifverbund LU/OW/NW

Passepartout heisst das gemeinsame Tarifverbundabonnement der Kantone Luzern, Obwalden und Nidwalden. Diese drei Kantone bilden die Besteller des Tarifverbunds LU/OW/NW. Sie legen gemeinsam mit den Transportunternehmen das Verbundnetz sowie die innerhalb des Verbundgebiets geltenden Fahrausweisarten und -preise fest. www.passepartout.ch

Verkehrsverbund Luzern

Seit 2010 ist mit dem Verkehrsverbund Luzern im Kanton Luzern eine eigenständige Verkehrsverbundorganisation für die Planung des Angebots im öffentlichen Verkehr zuständig. Dem Verkehrsverbund obliegt die Verantwortung sowohl für den öffentlichen Regional- als auch für den öffentlichen Agglomerationsverkehr.

F.3 Personenverkehr

Zwei Drittel der Tagesdistanzen werden im Auto zurückgelegt

Pro Tag legte 2015 eine Person im Kanton Luzern durchschnittlich 26,4 Kilometer im motorisierten Individualverkehr zurück, davon 18,9 Kilometer am Steuer eines Autos und 7,0 Kilometer als Mitfahrer/in. Der Rest entfiel auf Motor- und Kleinmotorräder oder Mofas. Somit wurden gut zwei Drittel der Gesamttagesdistanzen mit dem Auto zurückgelegt. Wird die Verkehrsmittelwahl jedoch nicht an den Distanzen gemessen, sondern an der Anzahl der absolvierten Etappen, so stand der Langsamverkehr an erster Stelle.

Täglich gut 3 Kilometer mit Velo, E-Bike oder zu Fuss unterwegs

Durchschnittlich wurden 2015 im Kanton Luzern 8 Prozent der gesamten Tagesdistanz zu Fuss, auf dem Velo oder per E-Bike zurückgelegt. Für die 3,1 Kilometer, die im Durchschnitt auf den Langsamverkehr entfielen, wurden im Schnitt 37 Minuten (ohne Warte- und Umsteigezeiten) aufgewendet.

Modalsplit

Aufteilung von Verkehrsleistungen (Distanzen, Etappen, Wege, Unterwegs- und Wegzeiten) auf verschiedene Verkehrsmittel oder Verkehrsmittelgruppen respektive Verkehrsmodi (LV, MIV, ÖV).

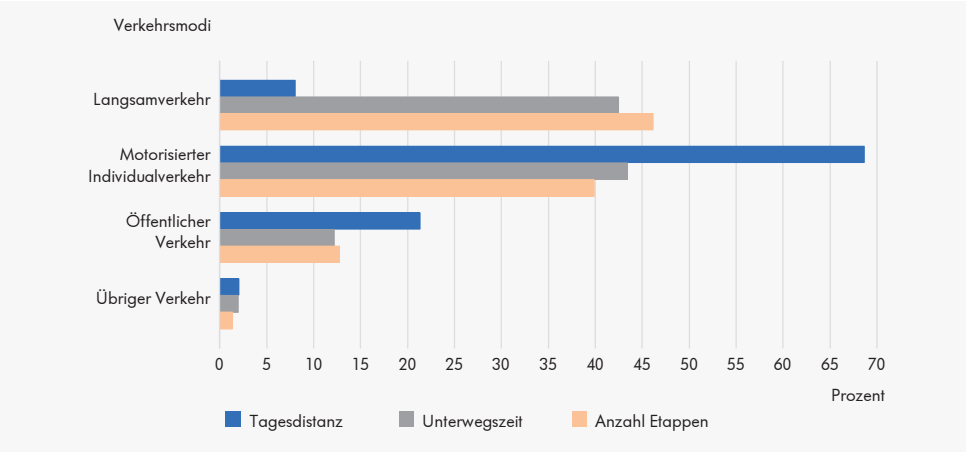
F-T3.1 Mittlere Tagesdistanzen, Unterwegszeiten und Anzahl Etappen nach Verkehrsmittel 2015
Kanton Luzern

Verkehrsmittel	Tagesdistanz (pro Person)		Unterwegszeit (pro Person und Tag)		Etappen (pro Person und Tag)	
	Durchschnittliche Distanz (in km)	Anteil an Gesamtdistanz (in %)	Durchschnittliche Dauer (in min)	Anteil an Gesamtzeit (in %)	Durchschnittliche Anzahl	Anteil an allen Etappen (in %)
Total	**38,4**	**100,0**	**86**	**100,0**	**4,6**	**100,0**
Langsamverkehr	**3,1**	**8,0**	**37**	**42,5**	**2,1**	**46,1**
Zu Fuss	2,0	5,1	31	36,5	1,8	39,4
Velo	1,0	2,6	5	5,6	0,3	6,3
E-Bike	0,1	0,2	0	0,3	0,0	0,4
Motorisierter Individualverkehr	**26,4**	**68,6**	**37**	**43,4**	**1,8**	**39,8**
Auto Fahrer/in	18,9	49,1	27	31,4	1,4	30,6
Auto Mitfahrer/in	7,0	18,2	9	10,9	0,4	8,1
Übrige	0,5	1,3	1	1,1	0,1	1,1
Öffentlicher Verkehr	**8,2**	**21,3**	**10**	**12,2**	**0,6**	**12,7**
Bahn	6,7	17,5	6	6,9	0,2	4,6
Bus, Postauto, Tram	1,5	3,8	5	5,3	0,4	8,1
Andere Verkehrsmittel	**0,8**	**2,0**	**2**	**2,0**	**0,1**	**1,3**

B11_43 LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Bundesamt für Raumentwicklung – Mikrozensus Mobilität und Verkehr

Basis: Ständige Wohnbevölkerung ab 6 Jahren
Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe

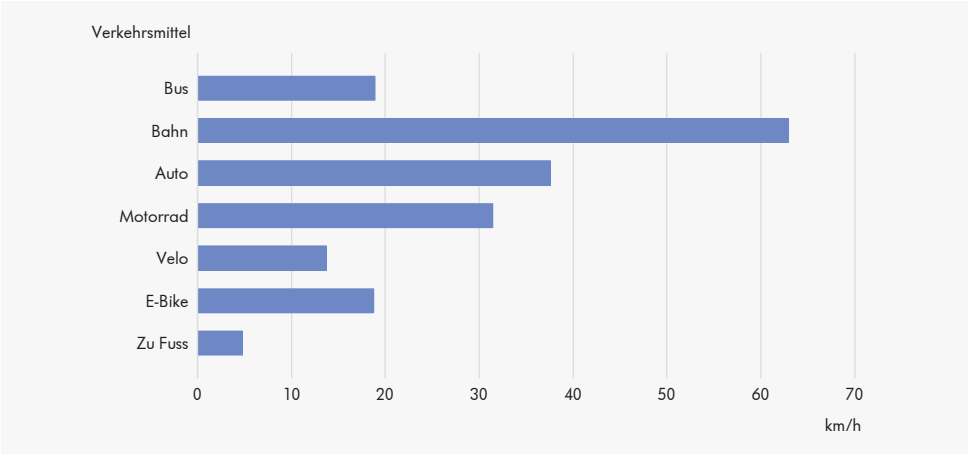
F-G3.1 Modalsplit 2015
Kanton Luzern



B11_G11 LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Bundesamt für Raumentwicklung – Mikrozensus Mobilität und Verkehr

Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe

F-G3.2 Mittlere Geschwindigkeit ausgewählter Landverkehrsmittel 2015
Kanton Luzern



B11_G12 LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Bundesamt für Raumentwicklung – Mikrozensus Mobilität und Verkehr

Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe

Mit der Bahn am schnellsten

Im Vergleich der Landverkehrsmittel kamen die Luzerner/innen 2015 mit durchschnittlich 63 Stundenkilometern mit der Bahn am schnellsten voran. An zweiter Stelle folgte das Auto, mit dem eine mittlere Geschwindigkeit von 38 Kilometern pro Stunde erreicht wurde. Die niedrigsten Durchschnittsgeschwindigkeiten wurden im Velo- (14 km/h) und Fussverkehr (5 km/h) verzeichnet. Mit 19 Stundenkilometern war die Luzerner Wohnbevölkerung mit dem E-Bike gleich schnell unterwegs wie mit dem Bus.

Freizeit vor Arbeit und Einkaufen

2015 war das tägliche Verkehrsaufkommen der Luzerner/innen stark vom Freizeitverkehr dominiert. Auf diesen entfielen 46 Prozent der Tagesdistanz, 53 Prozent der aufgewendeten Zeit (inkl. Warte- und Umsteigezeiten) und 38 Prozent der Anzahl Wege. An zweiter Stelle stand der Arbeits-, an dritter der Einkaufsverkehr.

F-T3.2 Mittlere Tagesdistanzen, Wegzeiten und Anzahl Wege nach Verkehrszweck 2015
Kanton Luzern

Verkehrszweck	Tagesdistanz (pro Person)		Wegzeit (pro Person und Tag)		Wege (pro Person und Tag)	
	Durchschnittliche Distanz (in km)	Anteil an Gesamtdistanz (in %)	Durchschnittliche Dauer (in min)	Anteil an Gesamtzeit (in %)	Durchschnittliche Anzahl	Anteil an allen Wegen (in %)
Total	**38,4**	**100,0**	**94**	**100,0**	**3,3**	**100,0**
Freizeit	17,8	46,3	50	52,5	1,3	37,7
Arbeit	9,1	23,8	17	18,4	0,8	22,6
Einkauf	4,6	11,9	13	14,0	0,7	21,9
Geschäftliche Tätigkeit / Dienstfahrt	3,0	7,9	5	5,2	0,1	4,2
Ausbildung	1,7	4,5	5	5,4	0,2	7,3
Service und Begleitung	1,5	3,9	3	3,1	0,2	5,5
Andere	0,6	1,7	1	1,5	0,0	0,7

B11_38 LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Bundesamt für Raumentwicklung – Mikrozensus Mobilität und Verkehr

Basis: Ständige Wohnbevölkerung ab 6 Jahren
Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe

Verkehrsaufkommen im Sonnenberg nimmt leicht zu

In den zurückliegenden Jahren war die Messung des Verkehrsaufkommens im Grossraum Luzern aufgrund mehrerer Verkehrsbauprojekte nur bedingt möglich. Für das Zähljahr 2021 liegen aufgrund unbrauchbaren Ergebnisse für den Kordon Region Luzern und den Korridor Reuss insgesamt keine vergleichbare Werte vor.
Das Verkehrsaufkommen auf der Luzerner Seebrücke ist 2021 gegenüber dem Vorjahr um 3,6 Prozent gestiegen. Auch an den Zählstellen Sonnenberg (+6,3%) und Ebikon Zentrum (+2,3%) sind erhöhte Frequenzen feststellbar. An diesen drei Zählstellen sind die Werte jedoch tiefer als im Vor-Corona-Jahr 2019.

Zählstellen

Im Kanton Luzern wird der motorisierte Strassenverkehr zurzeit an knapp 70 Zählstellen während 365 Tagen im Jahr erfasst. Bei der Einführung der automatischen Verkehrszählung 1965 waren es insgesamt 11 Zählstellen gewesen, 10 davon in der Region Luzern (Kordon). Seit 2005 werden auf Luzerner Kantonsstrassen automatische Registriergeräte mit Fahrzeugklassifizierung eingesetzt, inzwischen sind rund 60 Prozent der Geräte dieser Art. Auf den Autobahnen im Kantonsgebiet betreibt das Bundesamt für Strassen (ASTRA) 14 Messstellen (Stand: Oktober 2022).

F-T3.3 Jahresmittel des 24-stündigen Motorfahrzeugverkehrs seit 1970
Kanton Luzern, ausgewählte Zählstellen

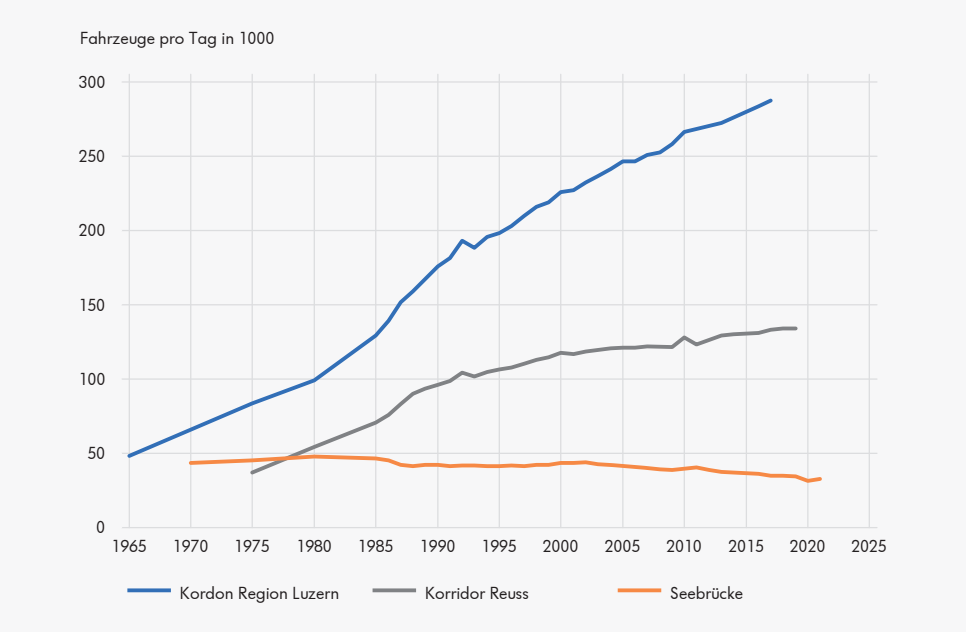
	Ausgewählte Zählstellen (beide Richtungen)						
	Kordon Region Luzern [1]	Korridor Reuss [2]	Luzern Seebrücke [3]	Luzern Sonnenberg [3]	Ebikon Zentrum	Wolhusen Markt	Gettnau
1970	65 758	...	43 312	...	...	...	...
1975	83 319	37 129	45 131	...	...	6 412	...
1980	98 989	54 395	47 679	15 388	...	6 946	...
1985	129 263	70 485	46 473	26 889	23 655	7 199	...
1990	175 562	96 010	42 053	42 695	19 590	8 214	6 404
1995	198 017	106 229	41 305	50 716	20 489	8 889	6 414
2000	225 926	117 395	43 448	56 728	21 823	9 387	7 279
2005	246 279	120 906	41 223	59 399	22 814	8 913	8 399
2006	246 455	121 072	40 833	58 614	22 884	9 661	8 518
2007	250 812	122 081	39 965	59 726	23 007	9 393	8 655
2008	252 584	121 700	39 197	58 928	22 597	9 535	8 435
2009	258 169	121 288	38 906	60 850	23 177	9 716	8 612
2010	266 415	127 755	...	62 134	23 050	10 119	8 816
2011	...	123 302	40 534	...	22 011	10 603	8 726
2012	...	...	38 509	...	19 713	10 890	8 944
2013	272 112	129 056	37 295	...	19 419	11 038	9 396
2014	...	130 245	37 008	65 450	19 265	11 200	9 529
2015	...	...	36 485	68 018	19 410	10 592	9 485
2016	283 588	130 898	35 987	69 174	19 281	10 912	10 254
2017	287 478	133 197	34 828	...	19 155	11 530	9 736
2018	...	134 049	34 931	71 635	18 890	11 787	9 820
2019	...	133 773	34 516	72 396	18 847	11 759	9 823
2020	...	...	31 509	63 023	17 249	11 401	9 672
2021	...	...	32 640	67 022	17 654	11 665	9 978

B11_06

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Dienststelle Verkehr und Infrastruktur des Kantons Luzern

1 Zählstellen: Emmen Lohrensäge und Riffig A2, Horw Ennethorw A2, Horw Ennethorw, Dierikon, Emmen Waldibrücke, Ebikon Rathausen A14, Buchrain Schachen, Rothenburg Bärtiswil, Meggen Kreuz, Malters Blatten, Littau Torenberg; infolge von Bauarbeiten keine Daten für Riffig A2 (2011, 2014, 2015) Ennethorw A2 (2012, 2015); keine brauchbaren Ergebnisse für Riffig A2 (2021) und Ennethorw A2 (2018, 2019-2021)
2 Zählstellen: Littau Fluhmühle, Ebikon Sedel, Luzern Reussport A2; infolge von Bauarbeiten keine Daten für Reussport A2 (2012, zeitweise Ersatzstelle 2011); infolge von technischen Problemen o. Baustellen keine Daten für Littau Fluhmühle (2015, 2020-2021)
3 Infolge von Bauarbeiten keine Daten für Luzern Seebrücke (2010) und Luzern Sonnenberg A2 (2011-2013); keine brauchbaren Ergebnisse für Luzern Sonnenberg A2 (2017)

F-G3.3 Jahresmittel des 24-stündigen Motorfahrzeugverkehrs seit 1965
Kanton Luzern, ausgewählte Zählstellen



B11_G04

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Dienststelle Verkehr und Infrastruktur des Kantons Luzern

Ab 2010: Fehlende Werte einzelner Datenjahre werden durch lineare Interpolation ersetzt.

ÖV weiterhin stark von der Covid-19-Pandemie geprägt

2021 zählte der Verkehrsverbund Luzern 86,2 Millionen beförderte Personen. Dies entspricht einem Anstieg der Nachfrage im ÖV gegenüber 2020 um 4 Prozent. Die Nachfrage ist aber deutlich tiefer als im Vor-Pandemie-Jahr 2019 (–24,1%). Im öffentlichen Verkehr wird das Angebot an Kurskilometern bei Bus, Bahn und Schiff weiter ausgebaut: zwischen 2011 und 2021 um 22,3 Prozent auf 34,0 Millionen Kurskilometer.

Netz des öffentlichen Regional- und Agglomerationsverkehrs

Das Netz des öffentlichen Regional- und Agglomerationsverkehrs im Kanton Luzern umfasste 2021 77 Dieselbuslinien, 7 Trolleybuslinien (inkl. RBus), 18 Bahnlinien (davon 1 Zahnrad- und 1 Luftseilbahn) und eine Schiffslinie (SGV mit Luzern-Vitznau). Die Linien wurden 2021 von 14 Transportunternehmen betrieben, die 944 Haltestellen bedienten. Mit dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2021 wurde neu das ÖV-Nachtangebot in das normale ÖV-Angebot integriert: Tag und Nacht sind die gleichen Billette und Abos gültig.

Leichte Erholung beim Fahrgastaufkommen der SGV

Mit 1,78 Millionen Passagieren auf den Schiffen des Vierwaldstättersees stieg 2021 das Fahrgastaufkommen um 34,8 Prozent. Dies ist jedoch 40,3 Prozent weniger als 2019 im Jahr vor der Covid-19-Pandemie. Auch der schlechte Sommer 2021 hinterliess Spuren im öffentlichen Verkehr.

F-T3.4 Angebot und Nachfrage im Öffentlichen Regional- und Agglomerationsverkehr seit 2011
Kanton Luzern

	Kurskilometer in Mio.					Beförderte Personen in Mio.				
	Total	nach Verkehrsmittel				Total	nach Verkehrsmittel			
		Bahn	Bus	Trolleybus	Schiff		Bahn	Bus	Trolleybus	Schiff
2011	27,8	10,5	14,2	3,0	0,1	94,6	31,0	35,1	27,7	0,9
2012	29,2	11,1	15,0	3,0	0,1	97,8	32,9	36,4	27,7	0,7
2013	28,5	10,5	14,8	3,0	0,1	97,8	31,7	37,3	28,0	0,7
2014	30,9	12,0	15,8	3,1	0,1	102,5	37,2	37,5	27,1	0,7
2015	30,8	11,8	15,8	3,1	0,2	104,1	38,1	38,1	26,9	1,0
2016	30,6	12,1	15,3	3,1	0,2	105,9	39,9	38,3	26,8	1,0
2017	30,7	11,9	15,3	3,3	0,2	108,4	41,0	37,9	28,5	1,0
2018	31,7	12,1	16,2	3,3	0,2	109,6	42,0	38,9	27,7	1,0
2019	31,8	12,1	16,2	3,3	0,2	113,6	44,4	40,1	28,1	1,0
2020	32,7	12,6	16,2	3,8	0,1	82,9	32,1	27,8	22,4	0,7
2021	34,0	13,3	16,7	3,9	0,1	86,2	33,0	29,9	22,3	1,0

B11_44

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Verkehrsverbund Luzern

Die Jahreszahl entspricht dem Fahrplanjahr

F-T3.5 Betriebsleistung und Personenverkehr der Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) seit 2007
Vierwaldstättersee

	Betriebsleistung in km			Beförderte Personen	Personenfrequenzen			
					Luzern Bahnhofquai		Verkehrshaus/Lido	
	Total	Dampfschiffe	Motorschiffe		Einsteigende	Aussteigende	Einsteigende	Aussteigende
2007	376 823	68 989	307 834	2 376 313	862 497	797 983	90 112	102 099
2008	384 910	68 751	316 159	2 316 091	856 618	784 128	79 132	97 650
2009	405 337	59 005	346 332	2 438 143	875 436	833 136	101 544	116 505
2010	392 022	58 037	333 985	2 245 216	845 791	809 399	87 625	99 045
2011	383 197	61 343	321 854	2 391 777	908 018	862 677	99 548	111 931
2012	398 373	59 343	339 030	2 489 625	977 333	925 288	91 213	113 612
2013	400 433	66 385	334 048	2 196 574	864 150	803 068	88 069	96 286
2014	395 148	61 259	333 889	2 221 359	876 780	819 258	90 714	104 600
2015	401 752	64 720	337 032	2 466 437	953 724	920 756	93 743	110 773
2016	417 793	65 111	352 682	2 408 842	1 014 554	960 688	90 737	104 158
2017	441 623	63 096	378 527	2 676 060	1 143 786	1 101 280	100 357	110 179
2018	509 344	60 127	449 217	3 040 337	1 304 118	1 268 845	95 107	103 597
2019	522 779	54 614	468 165	2 976 312	1 101 639	1 068 250	98 002	105 454
2020	311 620	29 500	282 120	1 317 983	460 125	451 593	48 742	54 306
2021	320 387	39 253	281 134	1 776 837	539 085	532 112	65 394	72 335

B11_10

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees

Bild: Luzerner Polizei

Bild: Staatskanzlei Luzern

Bild: Staatskanzlei Luzern

Luzerner/innen pendeln häufig in die Kantone Zug, Aargau und Zürich

2020 pendelten rund 2'200 Personen mehr aus dem Kanton Luzern weg, als Personen in den Kanton Luzern zur Arbeit oder zur Ausbildung kamen. Besonders viele Zupendler/innen stammten aus den Kantonen Aargau (10'900), Nidwalden (5'400) und Zug (4'300). Zu Ausbildungs- und Arbeitszwecken pendelten Luzerner/innen ihrerseits besonders häufig in die Kantone Zug (10'900), Aargau (7'100) und Zürich (6'200). Bei den interkantonalen Zu- und Wegpendlerströmen lag der ÖV-Anteil an allen benutzten Verkehrsmitteln bei 30 beziehungsweise 33 Prozent.

Mehr Binnenpendler/innen

Die über die Gemeindegrenzen hinausführenden Pendlerströme haben 2020 im Vergleich zu 2019 abgenommen: Die Zahl der Zu- und Wegpendelnden sank um je 4 Prozent auf rund 137'800 Personen bzw. auf rund 140'100 Personen. Angestiegen ist hingegen die Zahl der Binnenpendler/innen: Sie nahm um 2 Prozent zu und lag bei rund 52'300 Personen.

Pendlerdefinitionen

Informationen zu den Zu-, Weg- und Binnenpendlern/-innen finden sich im Grundlagenteil dieses Kapitels.

F-T3.6 Interkantonale Pendlerströme nach Hauptverkehrsmittel 2020
Kanton Luzern, ausgewählte Kantone

	Zupendler/innen				Wegpendler/innen			
	Total	davon MIV	davon ÖV	Modalsplit ÖV [1]	Total	davon MIV	davon ÖV	Modalsplit ÖV [1]
Total	**37 700**	**25 400**	**11 300**	**30**	**39 900**	**25 900**	**13 300**	**33**
Ausgewählte Kantone								
Zürich	3 700	1 700	1 900	51	6 200	2 600	3 600	57
Bern	2 700	2 000	...	...	4 000	1 800	2 100	52
Schwyz	4 200	2 600	...	...	2 300	1 800	...	...
Obwalden	3 100	2 000	...	...	2 400	1 600	...	...
Nidwalden	5 400	3 800	...	...	3 100	2 100	...	...
Zug	4 300	2 400	1 800	42	10 900	7 600	3 200	29
Aargau	10 200	8 500	1 700	16	7 100	6 000	900	12

B11_45

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Strukturerhebung

Basis: Ständige Wohnbevölkerung ab 15 Jahren in Privathaushalten
Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe, gerundete Werte
Ergebnisse, die auf weniger als 50 Beobachtungen beruhen, werden nicht ausgewiesen.
Nur Pendlerinnen und Pendler mit bekanntem Pendelweg
1 Prozentualer Anteil des ÖV an allen Verkehrsmitteln

F-T3.7 Pendlerinnen und Pendler nach Hauptverkehrsmittel seit 2010
Kanton Luzern

	Total	davon Langsamverkehr absolut	Langsamverkehr in %	Motorisierter Indiv.verkehr absolut	Motorisierter Indiv.verkehr in %	Öffentlicher Verkehr absolut	Öffentlicher Verkehr in %
Zupendler/innen							
2010	124 900	5 900	5	77 900	62	40 800	33
2011	131 300	6 900	5	82 700	63	41 500	32
2012	133 800	6 900	5	83 500	62	43 300	32
2013	136 100	7 200	5	85 000	62	43 700	32
2014	138 500	6 700	5	88 400	64	43 200	31
2015	144 400	7 800	5	91 500	63	44 900	31
2016	143 700	7 700	5	92 200	64	43 600	30
2017	146 500	6 800	5	94 600	65	44 900	31
2018	138 400	8 200	6	86 200	62	43 700	32
2019	143 700	8 700	6	89 000	62	45 700	32
2020	137 800	9 900	7	88 900	65	38 600	28
Wegpendler/innen							
2010	130 000	6 200	5	80 900	62	42 700	33
2011	135 300	6 900	5	84 100	62	44 100	33
2012	137 700	6 900	5	85 700	62	45 100	33
2013	140 000	7 500	5	86 700	62	45 700	33
2014	142 900	6 700	5	90 600	63	45 200	32
2015	149 400	8 100	5	93 800	63	47 400	32
2016	147 700	7 700	5	93 700	63	46 200	31
2017	150 200	7 000	5	95 100	63	47 900	32
2018	142 200	8 300	6	87 400	61	46 300	33
2019	146 200	8 800	6	89 600	61	47 500	32
2020	140 100	9 600	7	89 400	64	40 600	29
Binnenpendler/innen							
2010	59 600	29 400	49	18 600	31	11 300	19
2011	58 900	29 200	50	19 100	32	10 400	18
2012	59 300	30 000	51	18 500	31	10 600	18
2013	58 800	29 400	50	18 200	31	11 000	19
2014	59 800	30 200	51	19 100	32	10 300	17
2015	56 700	28 000	49	18 400	32	10 200	18
2016	58 900	29 700	50	17 800	30	11 100	19
2017	56 600	28 000	49	18 000	32	10 500	18
2018	54 500	28 200	52	15 400	28	10 700	20
2019	51 200	26 500	52	15 200	30	9 400	18
2020	52 300	28 800	55	15 100	29	8 000	15

B11_47

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Strukturerhebung

Gebietsstand 1. Januar 2023
Basis: Ständige Wohnbevölkerung ab 15 Jahren in Privathaushalten
Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe, gerundete Werte
Nur Pendlerinnen und Pendler mit bekanntem Pendelweg
Ab 2018: Veränderte Erhebungsmethode. Daten nur eingeschränkt mit früheren Jahren vergleichbar.

Langsamverkehr innerhalb Gemeindegrenzen nimmt zu

Bei der Wahl des Verkehrsmittels spielt die räumliche Distanz zum Arbeits- oder Ausbildungsort eine wichtige Rolle. Zwischen 2010 bis 2020 waren sowohl Zu- als auch Wegpendelnde am häufigsten im motorisierten Individualverkehr (MIV) unterwegs (jeweils >60%). Auf den ÖV entfiel bei diesen Pendlergruppen jeweils rund 30 Prozent, weniger als 2019 vor der Covid-19-Pandemie. Bei den Binnenpendelnden hatte der Langsamverkehr mit einem Anteil von etwa 50 Prozent und mehr – tendenziell steigend – die grösste Bedeutung, gefolgt vom MIV und dem ÖV.

Im ländlichen Raum dominiert der MIV

2020 dominierte ausserhalb der Stadt Luzern und des Agglomerationskerns der motorisierte Individualverkehr und zwar sowohl bei den zupendelnden als auch bei den wegpendelnden Personen. Dort lag der Anteil der MIV-Benutzer/innen in den meisten Fällen bei 70 Prozent und mehr.
Bei den Binnenpendler/innen war die Benutzung der eigenen Füsse oder des Velos (inkl. E-Bike) am ausgeprägtesten. Hier lag 2020 der Anteil des Langsamverkehrs in 9 von 11 Regionen des Kantons Luzern bei 50 Prozent oder mehr.

Binnenpendler/innen

Unter die Binnenpendler/innen fallen Erwerbstätige oder Personen in Ausbildung, die innerhalb ihrer Wohngemeinde pendeln, um sich zur Arbeits- oder Ausbildungsstelle zu begeben.

F-T3.8 Pendlerinnen und Pendler nach Hauptverkehrsmittel 2020
Kanton Luzern – Analyseregionen

	Total	davon			Modalsplit ÖV [1]
		Langsamverkehr	Motorisierter Indiv.verkehr	Öffentlicher Verkehr	
Zupendler/innen					
Kanton Luzern	**137 800**	**9 900**	**88 900**	**38 600**	**28**
Stadt Luzern	41 500	4 100	17 000	20 100	49
Agglomerationskern	35 100	3 100	22 700	9 200	26
Agglomerationsgürtel (Kt. LU)	4 700	...	3 900	...	...
Rooterberg/Rigi	4 700	...	3 500	...	...
Sursee/Sempachersee	16 700	1 100	12 100	3 500	21
Michelsamt/Surental	4 400	...	3 900	...	...
Unteres Wiggertal	7 400	...	6 600	...	...
Willisau	8 800	...	7 200	1 200	14
Entlebuch	2 600	...	1 900	...	...
Rottal-Wolhusen	5 300	...	4 500	...	...
Seetal	6 600	...	5 600	...	...
Wegpendler/innen					
Kanton Luzern	**140 100**	**9 600**	**89 400**	**40 600**	**29**
Stadt Luzern	21 000	1 700	8 900	10 200	49
Agglomerationskern	39 800	5 100	21 700	12 900	32
Agglomerationsgürtel (Kt. LU)	12 300	...	8 400	3 500	28
Rooterberg/Rigi	5 800	...	4 100	1 400	24
Sursee/Sempachersee	12 400	900	8 400	3 000	24
Michelsamt/Surental	8 000	...	6 400	1 400	18
Unteres Wiggertal	8 800	...	6 500	1 900	22
Willisau	10 600	...	8 700	1 700	16
Entlebuch	4 300	...	3 200	1 100	25
Rottal-Wolhusen	7 700	...	5 800	1 700	21
Seetal	9 300	...	7 200	1 800	19
Binnenpendler/innen					
Kanton Luzern	**52 300**	**28 800**	**15 100**	**8 000**	**15**
Stadt Luzern	19 400	9 200	3 600	6 400	33
Agglomerationskern	9 400	5 000	3 200	1 100	12
Agglomerationsgürtel (Kt. LU)	2 300	1 400	...	...	...
Rooterberg/Rigi	1 500	900	...	...	...
Sursee/Sempachersee	3 500	2 500	900	...	...
Michelsamt/Surental	1 700	1 100	...	...	...
Unteres Wiggertal	2 400	1 400	900	...	...
Willisau	3 900	2 400	1 400	...	...
Entlebuch	2 900	1 400	1 400	...	...
Rottal-Wolhusen	2 400	1 300	1 000	...	...
Seetal	3 100	2 100	900	...	...

B11_46 LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Statistik – Strukturerhebung

Gebietsstand 1. Januar 2023
Basis: Ständige Wohnbevölkerung ab 15 Jahren in Privathaushalten
Hochrechnungen auf Basis einer Stichprobe, gerundete Werte
Ergebnisse, die auf weniger als 50 Beobachtungen beruhen, werden nicht ausgewiesen.
Nur Pendlerinnen und Pendler mit bekanntem Pendelweg
1 Prozentualer Anteil des ÖV an allen Verkehrsmitteln

F.4 Strassenverkehrsunfälle

52 Prozent der Unfälle in der Stadt Luzern und im Agglomerationskern

Im Kanton Luzern ereigneten sich 2021 insgesamt 2'196 Strassenverkehrsunfälle (2020: 2'025). Im regionalen Vergleich verzeichneten der Agglomerationskern und die Stadt Luzern sowohl die meisten Unfälle (27,3 bzw. 25,1%) als auch die meisten verunfallten Personen (27,0 bzw. 24,7%). Am wenigsten Unfälle wurden in den Regionen Entlebuch mit 2,6 Prozent und Rooterberg/Rigi mit 2,7 Prozent registriert.

F-T4.1 Strassenverkehrsunfälle und verunfallte Personen 2021
Kanton Luzern – Analyseregionen

	Unfälle				Verunfallte Personen			
	Total	mit Personenschaden			Total	davon Fuss-gänger/in-nen	nach Unfallfolgen	
		Total		Durchschnitt 2017-2021				
		absolut	pro 1000 Einw. [1]				Getötete	Verletzte
Kanton Luzern	**2 196**	**961**	**2,3**	**953**	**1 170**	**95**	**9**	**1 161**
Analyseregionen								
Stadt Luzern	552	244	2,9	225	289	33	1	288
Agglomerationskern	600	258	2,2	256	316	18	2	314
Agglomerationsgürtel (Kt. LU)	174	76	2,5	67	99	6	—	99
Rooterberg/Rigi	59	16	1,0	25	22	3	1	21
Sursee/Sempachersee	213	79	2,5	97	95	8	1	94
Michelsamt/Surental	83	38	1,8	39	42	4	1	41
Unteres Wiggertal	105	46	2,0	47	52	5	2	50
Willisau	150	79	2,5	70	99	6	1	98
Entlebuch	57	31	1,8	33	44	3	—	44
Rottal-Wolhusen	66	33	1,6	37	42	6	—	42
Seetal	137	61	2,3	56	70	3	—	70

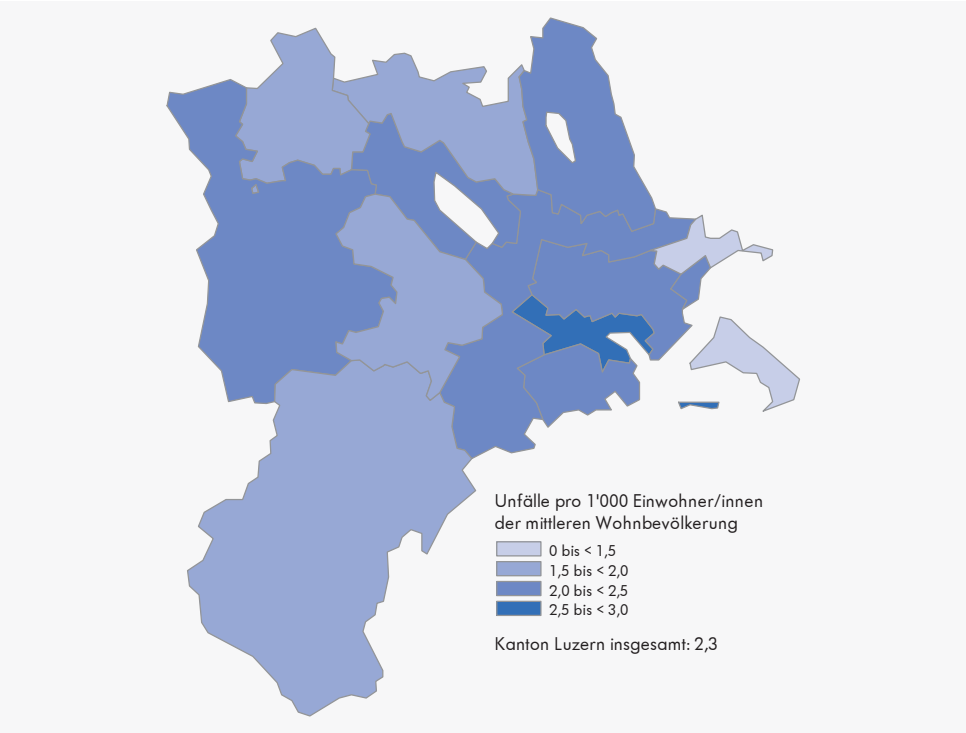
B11_55 LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Strassen – ASTRANA; Bundesamt für Statistik – STATPOP

1 Mittlere Wohnbevölkerung
Gebietsstand 1. Januar 2023

Region Stadt Luzern mit höchster Unfalldichte

2021 weichen die regionalen Strassenverkehrsunfalldichten mit Personenschaden zum Teil deutlich vom kantonalen Durchschnitt von 2,3 Unfällen pro 1'000 Einwohner/innen ab. Mit 2,9 Unfällen pro 1'000 Einwohner/innen war die Unfalldichte in der Stadt Luzern am höchsten. Auch in den Regionen Agglomerationsgürtel, Sursee/Sempachersee und Willisau lagen die Werte mit je 2,5 Unfällen pro 1'000 Einwohner/innen über dem Kantonsdurchschnitt. Die Region Rooterberg/Rigi verzeichnete die geringste Unfalldichte (1,0 Unfälle pro 1'000 Einw.).

F-G4.1 Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2021
Kanton Luzern – Analyseregionen



B11_G15 LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Strassen – ASTRANA; Bundesamt für Statistik – STATPOP

Weniger Verunfallte im Strassenverkehr

2021 verunfallten im Kanton Luzern insgesamt 1'170 Personen im Strassenverkehr (–6 Pers. gegenüber 2020). Jedoch nahm der Wert im Vergleich zu 2020 bei Kinder und Jugendlichen im Alter bis zu 14 Jahren zu (+20 Pers.). Gegenüber 2020 hat die Zahl der Verletzten leicht abgenommen (–2 Pers.), auch die Zahl der Verkehrstoten ist rückläufig (–4 Pers.). Die Anzahl der verunfallten Motorradfahrenden nahm 2021 um 24,7 Prozent ab gegenüber 2020.

ASTRANA

Das Strassenverkehrsunfall-Register des Bundesamts für Strassen (ASTRA) enthält Datenbanken zu allen polizeilich registrierten Strassenverkehrsunfällen, den beteiligten Objekten (Fussgänger/innen und Fahrzeuge) sowie den verunfallten Personen. Der Datenbezug erfolgt über die Fachanwendung ASTRANA (Web Client des ASTRA).

Verhaltensfehler führen häufig zu schweren Unfällen

Bei gut 8 von 10 der schweren Strassenverkehrsunfällen (mit Getöteten und Schwerverletzten) lag 2021 die Hauptursache bei Verhaltensfehlern der verursachenden Person. Insgesamt führte die Nichteinhaltung des Vortrittsrechts im Verkehrsablauf 373-mal zu Unfällen, davon in 51 Fällen mit Todes- oder Schwerverletztenfolge. 67,3 Prozent der Unfälle im Kanton Luzern ereigneten sich innerorts, 19,4 Prozent ausserorts und 13,3 Prozent auf Luzerner Autobahnen.

F-T4.2 Im Strassenverkehr verunfallte Personen nach Alter, Unfallfolgen und Verkehrsmittel seit 2007
Kanton Luzern

	Total	Davon		Nach Unfallfolgen		Nach Verkehrsmittel					
		Kinder bis 14 Jahre	Personen ab 65 Jahren	Getötete	Verletzte	Personen-wagen	Motor-rad	Fahrrad	E-Bike	Fuss-gänger/innen	Andere
2007	1 390	107	116	18	1 372	692	261	204	—	127	106
2008	1 464	94	123	14	1 450	782	250	199	—	128	105
2009	1 472	99	152	22	1 450	750	230	246	—	151	95
2010	1 409	95	151	18	1 391	775	195	221	—	137	81
2011	1 428	88	145	13	1 415	740	212	211	17	132	116
2012	1 350	86	134	11	1 339	730	193	195	21	98	113
2013	1 226	80	126	7	1 219	628	151	180	42	129	96
2014	1 250	91	143	11	1 239	597	188	210	47	107	101
2015	1 301	79	178	15	1 286	607	167	210	47	114	156
2016	1 087	58	105	10	1 077	563	129	174	55	100	66
2017	1 226	65	143	13	1 213	593	159	196	66	120	92
2018	1 205	72	142	13	1 192	593	143	166	74	107	122
2019	1 190	74	170	10	1 180	553	143	182	81	111	120
2020	1 176	65	194	13	1 163	480	178	174	141	95	108
2021	1 170	85	171	9	1 161	486	134	182	139	95	134

B11_56

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Strassen – ASTRANA

F-T4.3 Strassenverkehrsunfälle nach Hauptursachen, Unfallfolgen und Unfallort 2021
Kanton Luzern

	Total	Nach Unfallfolgen				Nach Unfallort		
		mit Getöteten	mit Schwerverletzten	mit Leichtverletzten	nur mit Sachschaden	innerorts	ausserorts	Autobahn
Total	**2 196**	**9**	**178**	**774**	**1 235**	**1 478**	**427**	**291**
Zustand der Person	**257**	**1**	**17**	**97**	**142**	**156**	**64**	**37**
Verhalten der Person	**1 600**	**7**	**149**	**647**	**797**	**1 044**	**327**	**229**
Fehlverhalten bezüglich Geschwindigkeit	243	2	34	88	119	88	106	49
Fehlverhalten bei Fahrbewegungen	521	—	20	142	359	325	73	123
Fehlverh. im Zusammenhang mit Überholen	50	1	8	14	27	23	24	3
Missachten des Vortrittsrechts	373	3	48	206	116	318	52	3
Fehlverh. im Zusammenhang mit Lichtsignale	42	—	2	15	25	35	5	2
Fehlverh. im Zusammenhang mit Signalisation	15	—	1	4	10	6	5	4
Unaufmerksamkeit und Ablenkung	200	—	12	108	80	115	44	41
Bedienung des Fahrzeuges	89	—	8	25	56	74	11	4
Fehlverh. des Fahrrad-/Motorfahrradfahrers	46	—	13	29	4	40	6	—
Fehlverh. des Fussgängers oder FäG-Lenkers [1]	21	1	3	16	1	20	1	—
Fahrzeug	**40**	**1**	**3**	**11**	**25**	**18**	**9**	**13**
Zustand des Fahrzeugs	5	—	—	—	5	—	2	3
Unterhalt des Fahrzeugs	16	1	—	5	10	9	5	2
Ladung oder Mitfahrende des Fahrzeugs	19	—	3	6	10	9	2	8
Infrastruktur und externer Einfluss	**38**	**—**	**6**	**15**	**17**	**20**	**12**	**6**
Zustand der Infrastruktur	14	—	1	11	2	11	2	1
Äusserer Einfluss	12	—	2	4	6	5	5	2
Einfluss durch Dritte	12	—	3	—	9	4	5	3
Unbekannte Ursache	**261**	**—**	**3**	**4**	**254**	**240**	**15**	**6**

B11_57

LUSTAT Statistik Luzern
Datenquelle: Bundesamt für Strassen – ASTRANA

1 FäG: fahrzeugähnliche Geräte